



Nr. 282 / 20. Dezember 2023

Einladung an die Medien: Sternsinger segnen das Landeshaus

Am ersten Freitag im neuen Jahr (5. Januar) besuchen rund 80 Sternsinger aus ganz Schleswig-Holstein den Landtag. Sie bringen dem Landeshaus und zuvor auch der Staatskanzlei den traditionellen Segen „Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“ in Form der Kreidezeichen 20*C+M+B+24. Landtagspräsidentin Kristina Herbst und Ministerpräsident Daniel Günther nehmen die Sternsinger gemeinsam am Landeshaus in Empfang. Im Anschluss an die Segnung gibt es für die Mädchen und Jungen im Plenarsaal eine Fragestunde mit der Parlamentspräsidentin und dem Ministerpräsidenten.

Zu diesem Termin am

Freitag, 5. Januar 2024, 10:55 Uhr

im Eingangsbereich des Landeshauses, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

sind Vertreterinnen und Vertreter der Medien herzlich eingeladen. Eine kleine Delegation der Sternsinger wird zudem um 10:15 Uhr die Staatskanzlei (Düsternbrooker Weg 104) segnen. Zu diesem Termin ist die Presse ebenfalls herzlich eingeladen.

Unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ stellen die Sternsinger 2024 die Bewahrung der Schöpfung und den respektvollen Umgang mit Mensch und Natur in den Mittelpunkt ihrer diesjährigen Aktion. Die Schwerpunktregion ist das Amazonasgebiet. Nach zwei Corona-Wintern erzielten die Sternsinger 2023 deutschlandweit ein fantastisches Sammlungsergebnis: Gespendet wurden rund 45,5 Millionen Euro. Das Dreikönigssingen wurde 1959 ins Leben gerufen und ist mittlerweile die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Die Sternsinger, die in diesem Jahr den Landtag besuchen, kommen aus Ahrensburg, Bad Bramstedt, Bad Oldesloe, Eckernförde, Husum, Kaltenkirchen, Kappeln, Kiel, Niebüll, Reinfeld, Sörup und Trittau.